

Meine Saatgut-Arbeiten.

Die meisten Anleitungen habe ich von Frau Thun, die uns auf vielen Tagungen über ihre Versuchsanarbeiten berichtete. Ihren Kalender benutze ich seit 1972

Ferner erhielt ich viele Anregungen von Josef Wilhelm Schmidt, der mit Konstellationen arbeitete sowie mit Weihnachtsansaat. Auf seine Anregung hin habe ich den Sellerie-Magdeburger Markt zum Zeitpunkt der „großen Konjunktion“ von Jupiter und Saturn ausgesät, aus dem dann mit sehr plötzlicher und freundlicher Veränderung die Sorte „Kochstehle Markt“ wurde.

Des dritten habe ich für die Saatgutarbeit sehr viel Nutzen gezogen aus den Treffen des „Initiativkreises für Gemüsesaatgut aus Biol.-dyn. Anbau“, der Anfang des 1980er Jahre auf dem Eckarts Hof in der Schweiz gegründet wurde. (Ich war dabei) Bis 2003 habe ich oft die Treffen des Initiativkreises besucht, wo alle über ihre Erfolge berichten und Fragen stellen konnten die immer kompetente Beantwortung fanden. Man konnte viel lernen.

Doch heute noch lerne ich durch genaues Beobachten